



Rubrik: Mitteilungen an Gesellschafter
Unterrubrik: Einladung zur Generalversammlung
Publikationsdatum: SHAB 17.05.2022
Voraussichtliches Ablaufdatum: 17.05.2023
Meldungsnummer: UP04-0000004319

Publizierende Stelle
Sonova Holding AG, Laubisrütistrasse 28, 8712 Stäfa

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung Sonova Holding AG

Betroffene Organisation:
Sonova Holding AG
CHE-100.818.478
Laubisrütistrasse 28
8712 Stäfa

Angaben zur Generalversammlung:
15.06.2022, 15:00 Uhr, Sonova Holding AG, Laubisrütistrasse 28, 8712 Stäfa

Einladungstext/Traktanden:
Das beiliegende PDF enthält die deutsche und englische Einladung zur 37. ordentlichen Generalversammlung der Sonova Holding AG vom 15. Juni 2022.

The attached PDF contains the German and English invitation to the 37th Annual General Meeting of Sonova Holding AG on June 15, 2022.

Bemerkungen:
Der Verwaltungsrat sah sich aufgrund der anhaltenden Ungewissheit bezüglich der COVID-19-Pandemie dazu veranlasst, Ihre Sicherheit und Gesundheit weiterhin in den Vordergrund zu stellen und zu entscheiden, dass die diesjährige 37. Generalversammlung der Sonova Holding AG ohne die Anwesenheit der Aktionäre stattfinden wird.
Stimmberechtigte Aktionäre können ihre Rechte ausschliesslich durch die unabhängige Stimmrechtsvertreterin ausüben.

The remaining uncertainty regarding the COVID-19 pandemic has prompted the Board of Directors to continue putting your safety and health first and to decide that this year's 37th Annual General Shareholders' Meeting of Sonova Holding AG will be held without the presence of the shareholders.

Shareholders who are entitled to vote may exercise their rights exclusively through the Independent Proxy.

Einladung zur
37. ordentlichen Generalversammlung
am 15. Juni 2022



Einladung zur 37. ordentlichen Generalversammlung

der Sonova Holding AG

Mittwoch, 15. Juni 2022, 15.00 Uhr
Laubisrütistrasse 28, 8712 Stäfa

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

Der Verwaltungsrat sah sich aufgrund der anhaltenden Ungewissheit bezüglich der COVID-19-Pandemie dazu veranlasst, Ihre Sicherheit und Gesundheit weiterhin in den Vordergrund zu stellen und zu entscheiden, dass die diesjährige Generalversammlung der Sonova Holding AG ohne die Anwesenheit der Aktionäre stattfinden wird.

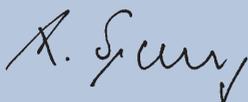
Stimmberechtigte Aktionäre können ihre Rechte ausschliesslich durch die unabhängige Stimmrechtsvertreterin ausüben.

Sie können Ihre Weisungen an die unabhängige Stimmrechtsvertreterin mittels beiliegendem Antwortschein erteilen. Bitte schicken Sie dafür den vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Antwortschein im beiliegenden Umschlag zurück. Alternativ können Sie gemäss den Angaben auf dem Antwortschein unsere Online Plattform nutzen, um Ihre Weisungen an die unabhängige Stimmrechtsvertreterin zu erteilen.

Da die Generalversammlung der Sonova Holding AG nicht im gewohnten Rahmen stattfinden kann, lädt Sie der Verwaltungsrat dazu ein, im Vorfeld der Generalversammlung (bis zum 3. Juni 2022) Fragen an den Verwaltungsrat per E-Mail an: agm@sonova.com zu richten. Weitere organisatorische Hinweise sind am Ende dieser Einladung enthalten.

Anbei finden Sie die Einladung samt der Tagesordnung und den Anträgen des Verwaltungsrates, den Antwortschein und den Kurzbericht für das Geschäftsjahr 2021/22. Die vollständige und interaktive Version des Geschäftsberichtes 2021/22 können Sie unter: report.sonova.com/2022 abrufen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihre Teilnahme an der ordentlichen Generalversammlung im nächsten Jahr.



Robert Spoerry
Präsident des Verwaltungsrates

Tagesordnung

1. Finanzberichterstattung; Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2021/22

1.1 Genehmigung des Lageberichtes, der Konzern-Jahresrechnung und der Jahresrechnung der Sonova Holding AG für das Geschäftsjahr 2021/22

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht, die Konzern-Jahresrechnung und die Jahresrechnung der Sonova Holding AG für das Geschäftsjahr 2021/22 zu genehmigen.

1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2021/22

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht 2021/22 in einer nicht bindenden Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

2. Verwendung des Bilanzgewinnes

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

	CHF in Millionen
Vortrag vom Vorjahr	1'457,3
Jahresgewinn	189,9
Freiwillige Gewinnreserven	1'647,2
Vernichtung eigener Aktien	(702,8) ¹⁾
Dividendenausschüttung	(268,8) ²⁾
Vortrag auf neue Rechnung	675,7

Sofern der Antrag des Verwaltungsrates genehmigt wird, beläuft sich die Bruttodividende für das Geschäftsjahr 2021/22 auf CHF 4.40 pro Namenaktie, was nach Abzug der eidgenössischen Verrechnungssteuer von 35 % einem Nettobetrag von CHF 2.86 pro Namenaktie entspricht.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt voraussichtlich ab dem 21. Juni 2022. Ab dem 17. Juni 2022 werden die Aktien ex Dividende gehandelt.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021/22 Entlastung zu erteilen.

¹⁾ Vorbehaltlich der Zustimmung zum Traktandum 7.1 (Kapitalherabsetzung durch Vernichtung von Aktien).

²⁾ Der zur Ausschüttung kommende Gesamtbetrag ergibt sich aus der Anzahl Aktien, die am letzten Handelstag, welcher zur Dividende berechtigt (16. Juni 2022), ausgegeben sind. Von der Sonova Holding AG und ihren Tochtergesellschaften gehaltene eigene Aktien sind nicht dividendenberechtig. Deshalb kann sich der ausgewiesene Dividendenbetrag entsprechend reduzieren.

4. Statutenänderung (Zusammensetzung Verwaltungsrat)

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, die Mindest- und Maximalanzahl der Mitglieder des Verwaltungsrates von 3 auf 5 bzw. von 9 auf 10 zu erhöhen und Art. 16 Abs. 1 der Statuten wie folgt zu ändern:

Aktueller Wortlaut

Art. 16: Zusammensetzung, Amtsdauer

Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei und höchstens neun Mitgliedern.

[...]

Beantragter Wortlaut

Art. 16: Zusammensetzung, Amtsdauer

Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens fünf und höchstens zehn Mitgliedern.

[...] (bleibt unverändert)

Erklärung: Die Erhöhung der Mindestanzahl der Verwaltungsratsmitglieder von 3 auf 5 gewährleistet die Einhaltung der Grundsätze einer guten Corporate Governance, da damit eine Aufteilung der unterschiedlichen Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen den Mitgliedern (d.h. Mitgliedschaften in den Verwaltungsratskomitees) möglich wird und Doppelzuständigkeiten pro Mitglied vermieden werden. Die Erhöhung der Maximalanzahl der Mitglieder des Verwaltungsrates von 9 auf 10 ist Teil der Nachfolgeplanung. Im Falle ihrer Wahl und nach einer Übergangszeit von einem Jahr soll Julie Tay die Nachfolge von Jinlong Wang antreten, der sich anlässlich der Generalversammlung 2023 nicht mehr zur Wiederwahl stellen wird. Der Verwaltungsrat beabsichtigt daher, die Anzahl der Mitglieder nach dieser überlappenden Amtszeit wieder auf 9 zu reduzieren. Sollten die Aktionäre dieser Statutenänderung nicht zustimmen und alle bisherigen Verwaltungsratsmitglieder wiedergewählt werden, wird Traktandum 5.2 obsolet und Julie Tay stellt sich bei der diesjährigen Generalversammlung nicht zur Wahl als neues Mitglied des Verwaltungsrates. In diesem Fall wird der Verwaltungsrat von Sonova den angestrebten Frauenanteil von 30 % nicht erreichen können.

5. Wahlen

5.1 Wiederwahl des Verwaltungsrates

Alle Mitglieder des Verwaltungsrates stellen sich zur Wiederwahl.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, die folgenden Mitglieder des Verwaltungsrates je einzeln für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen:

[5.1.1 Wiederwahl von Robert F. Spoerry als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates](#)

[5.1.2 Wiederwahl von Stacy Enxing Seng als Mitglied des Verwaltungsrates](#)

[5.1.3 Wiederwahl von Lynn Dorsey Bleil als Mitglied des Verwaltungsrates](#)

- [5.1.4 Wiederwahl von Gregory Behar als Mitglied des Verwaltungsrates](#)
- [5.1.5 Wiederwahl von Lukas Braunschweiler als Mitglied des Verwaltungsrates](#)
- [5.1.6 Wiederwahl von Roland Diggelmann als Mitglied des Verwaltungsrates](#)
- [5.1.7 Wiederwahl von Ronald van der Vis als Mitglied des Verwaltungsrates](#)
- [5.1.8 Wiederwahl von Jinlong Wang als Mitglied des Verwaltungsrates](#)
- [5.1.9 Wiederwahl von Adrian Widmer als Mitglied des Verwaltungsrates](#)

Detaillierte Biografien finden Sie im Corporate Governance Bericht 2021/22 und auf unserer Website: www.sonova.com/de/about-us/verwaltungsrat.

5.2 Wahl von Julie Tay als neues Mitglied des Verwaltungsrates

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Julie Tay als neues Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Erklärung: Der Verwaltungsrat freut sich sehr, mit Julie Tay eine hochqualifizierte Führungskraft zur Wahl in den Verwaltungsrat vorzuschlagen. Es ist geplant, dass sie nach einer Übergangszeit die Nachfolge von Jinlong Wang antritt, der sich anlässlich der Generalversammlung 2023 nicht mehr zur Wiederwahl stellen wird. Julie hat eine starke Affinität zu unseren Geschäftsaktivitäten und verfügt über einen hervorragenden Leistungsausweis bei der Förderung von nachhaltigem und profitablen Wachstum in der Region Asien-Pazifik, insbesondere in China und Japan im Bereich Medizinprodukte. Julie Tay war über acht Jahre in verschiedenen Führungsfunktionen bei Align Technology, Inc. (Nasdaq: ALGN) tätig, zuletzt als Senior Vice President und Managing Director für die Region Asien-Pazifik. Zuvor hatte sie verschiedene Führungspositionen bei Bayer Healthcare, JohnsonDiversey und Johnson & Johnson Medical inne. Sie verfügt über einen MBA mit Schwerpunkt Internationales Marketing von der Curtin University of Technology in Australien. Die Nominierung von Julie Tay ist ein weiterer Schritt zur Verjüngung des Verwaltungsrates und zur Förderung der Diversität im Verwaltungsrat.

5.3 Wiederwahl der Mitglieder des Nominations- und Vergütungskomitees

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Stacy Enxing Seng, Lukas Braunschweiler und Roland Diggelmann je einzeln als Mitglieder des Nominations- und Vergütungskomitees für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

- [5.3.1 Wiederwahl von Stacy Enxing Seng](#)
- [5.3.2 Wiederwahl von Lukas Braunschweiler](#)
- [5.3.3 Wiederwahl von Roland Diggelmann](#)

5.4 Wiederwahl der Revisionsstelle

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, Ernst & Young AG, Zürich, für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle der Sonova Holding AG zu wiederzuwählen.

Erklärung: Ernst & Young AG, Zürich, wird auf Antrag des Audit-Komitees vom Verwaltungsrat für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle vorgeschlagen. Ernst & Young bestätigte zuhanden des Audit-Komitees, dass sie die für die Ausübung des Mandates geforderte Unabhängigkeit besitzt.

5.5 Wiederwahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, die Anwaltskanzlei Keller KLG, Zürich, als unabhängige Stimmrechtsvertreterin für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

6. Vergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

6.1 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, einen maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrates von CHF 3'450'000¹⁾ für die Amtsdauer von der ordentlichen Generalversammlung 2022 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2023 zu genehmigen.

Erklärung: Gemäss Art. 26 der Statuten unterliegt der maximale Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrates für die kommende Amtsdauer der Genehmigung durch die Generalversammlung. Weitere Informationen zur beantragten Vergütung sind im Anhang zu dieser Einladung enthalten. Die gezahlte Vergütung und das Vergütungssystem sind ausserdem im Vergütungsbericht 2021/22 näher erläutert.

¹⁾ Für weitere Details siehe Anhang zu Traktandum 6.

6.2 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, einen maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 16'000'000¹⁾ für das Geschäftsjahr 2023/24 zu genehmigen.

Erklärung: Gemäss Art. 26 der Statuten unterliegt der maximale Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung für das folgende Geschäftsjahr der Genehmigung durch die Generalversammlung. Weitere Informationen zur beantragten Vergütung sind im Anhang zu dieser Einladung enthalten. Die gezahlte Vergütung und das Vergütungssystem sind ausserdem im Vergütungsbericht 2021/22 näher erläutert.

7. Kapitalherabsetzung durch Vernichtung von Aktien und genehmigtes Kapital

7.1 Kapitalherabsetzung durch Vernichtung von Aktien

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt:

- a) das Aktienkapital in Höhe von CHF 3'158'607.85 durch Vernichtung von 2'012'438 Namenaktien zu CHF 0.05 nominal, die von der Gesellschaft im Rahmen des am 18. Mai 2021 angekündigten Aktienrückkaufprogrammes zurückgekauft wurden, um CHF 100'621.90 auf CHF 3'057'985.95 herabzusetzen;
- b) dem Ergebnis des Berichtes der Revisionsstelle folgend zu bestätigen, dass die Forderungen der Gläubiger trotz der Kapitalherabsetzung gedeckt sind; und
- c) den Wortlaut von Art. 3 Abs. 1 der Statuten zum Datum der Eintragung der Kapitalherabsetzung im Handelsregister wie folgt zu ändern:

Aktueller Wortlaut

Art. 3: Aktienkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 3'158'607.85 und ist eingeteilt in 63'172'157 Namenaktien zu CHF 0.05 nominal.

Beantragter Wortlaut

Art. 3: Aktienkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 3'057'985.95 und ist eingeteilt in 61'159'719 Namenaktien zu CHF 0.05 nominal.

Erklärung: Die Gesellschaft kaufte im Rahmen des am 18. Mai 2021 angekündigten Aktienrückkaufprogrammes im Zeitraum vom 4. Juni 2021 bis zum 28. März 2022 2'012'438 Namenaktien zu einem durchschnittlichen Preis von CHF 347.50 je Aktie zurück. Es wird nun beantragt, diese Aktien im Rahmen einer Kapitalherabsetzung zu vernichten.

7.2 Genehmigtes Kapital

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Verlängerung des genehmigten Kapitals in der Höhe von CHF 305'798.59 um weitere zwei Jahre und eine Änderung der Statuten (Art. 5 Abs. 1 und Art. 6) wie folgt:

Aktueller Wortlaut

Art. 5: Genehmigtes Aktienkapital

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 11. Juni 2022 das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 321'990.65 durch Ausgabe von höchstens 6'439'813 voll zu liberierenden Namenaktien im Nennwert von je CHF 0.05 zu erhöhen. Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet.

[...]

Art. 6: Ausschluss des Bezugs- oder Vorwegzeichnungsrechts

Bis zum 11. Juni 2022 darf die Gesamtzahl der neuen Namenaktien, welche (i) aus bedingtem Aktienkapital gemäss Art. 4 unter Ausschluss der Bezugs- oder Vorwegzeichnungsrechte und (ii) aus genehmigtem Aktienkapital gemäss Art. 5 unter Ausschluss oder Beschränkung der Bezugsrechte ausgegeben werden, 6'439'813 neue Aktien nicht überschreiten.

Beantragter Wortlaut

Art. 5: Genehmigtes Aktienkapital

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 15. Juni 2024 das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 305'798.59 durch Ausgabe von höchstens 6'115'971 voll zu liberierenden Namenaktien im Nennwert von je CHF 0.05 zu erhöhen. Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet.

[...] (bleibt unverändert)

Art. 6: Ausschluss des Bezugs- oder Vorwegzeichnungsrechts

Bis zum 15. Juni 2024 darf die Gesamtzahl der neuen Namenaktien, welche (i) aus bedingtem Aktienkapital gemäss Art. 4 unter Ausschluss der Bezugs- oder Vorwegzeichnungsrechte und (ii) aus genehmigtem Aktienkapital gemäss Art. 5 unter Ausschluss oder Beschränkung der Bezugsrechte ausgegeben werden, 6'115'971 neue Aktien nicht überschreiten.

Erklärung: Die Gesellschaft möchte ihre finanzielle Flexibilität mit Hilfe des genehmigten Aktienkapitals aufrechterhalten. Der Verwaltungsrat beantragt daher, die Laufzeit des genehmigten Aktienkapitals um weitere zwei Jahre, bis zum 15. Juni 2024, in der Höhe von CHF 305'798.59 zu verlängern, was 10 % des derzeit ausgegebenen Aktienkapitals entspricht.

Stäfa, 17. Mai 2022

Für den Verwaltungsrat
Der Präsident



Robert Spoerry

Anhang zu Traktandum 6

6.1 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates

Gemäss Art. 26 der Statuten unterliegt der maximale Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrates für die kommende Amtsdauer, d.h. von der ordentlichen Generalversammlung 2022 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2023, der Genehmigung durch die Generalversammlung. Weitere Informationen, die über die nachfolgenden Angaben hinausgehen, können dem Vergütungsbericht 2021/22 entnommen werden.

Der Verwaltungsrat beantragt, einen maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrates von CHF 3'450'000 für die Amtsdauer von 2022 bis 2023 zu genehmigen.

in CHF 1'000	Genehmigt für GV 2021 – GV 2022	Erwartet für GV 2021 – GV 2022	Antrag für GV 2022 – GV 2023
Jahr der Genehmigung durch die GV	2021	n/a	2022
Fixe Vergütung einschliesslich Vergütung für Komitee-Mitgliedschaften und Spesen ¹⁾	1'456	1'421	1'566
Marktwert der gesperrten Aktien	1'684	1'649	1'883
Totalbetrag²⁾	3'140	3'070	3'450
Anzahl Mitglieder des Verwaltungsrates	9	9	10

¹⁾ Ab der Generalversammlung 2022 werden keine Reisekostenentschädigungen mehr ausgerichtet.

²⁾ Der Antrag des Verwaltungsrates bezieht sich nur auf den maximalen Gesamtbetrag. Die Beträge der einzelnen Vergütungselemente sind nur zur Illustration angegeben und rechtlich nicht verbindlich.

Ziel ist es, einen umsichtigen Umgang mit den Ressourcen sicherzustellen. Der beantragte Betrag stellt den Höchstbetrag der Gesamtvergütung dar, der sich ergeben könnte. Die Erhöhung des beantragten maximalen Gesamtbetrages im Vergleich zur vorangegangenen Amtsperiode beruht ausschliesslich auf der Erhöhung der Anzahl der Verwaltungsratsmitglieder. Der beantragte maximale Gesamtbetrag ist brutto angegeben und wurde für 10 Mitglieder des Verwaltungsrates (Vorjahr: 9 Mitglieder) unter der Annahme berechnet, dass alle vorgeschlagenen Mitglieder an der ordentlichen Generalversammlung 2022 (wieder)gewählt werden.

Der beantragte maximale Gesamtbetrag enthält die folgenden fixen Vergütungselemente: eine Bruttobarzahlung, eine Barvergütung für die Mitgliedschaft in Komitees (jeweils sofern zutreffend, und den Marktwert der gesperrten Aktien zum Zeitpunkt der Zuteilung. Ebenfalls enthalten ist eine moderate Reserve für unvorhergesehene Ereignisse und Aufwendungen.

Sonova leistet die obligatorischen Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen (AHV/ALV) für die Mitglieder des Verwaltungsrates gemäss den geltenden gesetzlichen Vorgaben. Diese

Beiträge sind nicht Bestandteil des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung, da sie nicht mit hinreichender Sicherheit im Voraus geschätzt werden können. Die effektiv geleisteten Beiträge werden jedoch im Vergütungsbericht des betreffenden Jahres veröffentlicht.

Die tatsächlich ausbezahlten Vergütungen werden im Vergütungsbericht 2022/23 veröffentlicht, der den Aktionären zu einer Konsultativabstimmung vorgelegt wird.

6.2 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung

Gemäss Art. 26 der Statuten unterliegt der maximale Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung für das folgende Geschäftsjahr, d.h. das Geschäftsjahr 2023/24, der Genehmigung durch die Generalversammlung. Weitere Informationen, die über die nachfolgenden Angaben hinausgehen, können dem Vergütungsbericht 2021/22 entnommen werden.

Der Verwaltungsrat beantragt, einen maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 16'000'000 für das Geschäftsjahr 2023/24 zu genehmigen.

Der beantragte maximale Gesamtbetrag besteht aus den folgenden Vergütungselementen:

in CHF 1'000	Genehmigt für Geschäftsjahr 2021/22	Effektiv für Geschäftsjahr 2021/22	Genehmigt für Geschäftsjahr 2022/23	Antrag für Geschäftsjahr 2023/24
Maximaler Gesamtbetrag der fixen Saläre einschliesslich Basissalär, Zusatzleistungen und Arbeitgeberbeiträge an Pensionskassen	5'260	5'425	5'439	5'260
Maximaler Gesamtbetrag der variablen Barvergütung	4'924	2'399	5'068	5'583
Fair Value zum Zeitpunkt der Zuteilung der Optionen und Performance Share Units (PSUs), die im Rahmen des Executive Equity Award Plan (EEAP) gewährt werden	5'016	4'976	5'293	5'157
Totalbetrag^{1), 2)}	15'200	12'800	15'800	16'000
Anzahl Mitglieder der Geschäftsleitung	9	9	9	8

¹⁾ Der Antrag des Verwaltungsrates für die maximale Gesamtvergütung der Geschäftsleitung bezieht sich nur auf den maximalen Gesamtbetrag. Die Beträge der einzelnen Vergütungselemente sind nur zur Illustration angegeben und rechtlich nicht verbindlich.

²⁾ Ein Mitglied der Geschäftsleitung erhält gegenwärtig Vergütung in US Dollar (USD) und eines in Euro (EUR). Wechselkursschwankungen bis zum Zeitpunkt der Auszahlung sind unbeachtlich.

Ziel ist es, einen umsichtigen Umgang mit den Ressourcen sicherzustellen. Der beantragte maximale Gesamtbetrag ist brutto angegeben und wurde für 8 Mitglieder der Geschäftsleitung im Geschäftsjahr 2023/24 berechnet.

Der beantragte Betrag stellt den Höchstbetrag der Gesamtvergütung dar, der sich ergeben könnte.

Der beantragte maximale Gesamtbetrag basiert auf der höchsten möglichen Auszahlung der variablen Barvergütung (d. h. auf der Auszahlungsobergrenze von 200 %) und für die langfristigen variablen Vergütungselemente auf dem Zielbetrag zum Zeitpunkt der Zuteilung bei 100 % Zielerreichung. Dieser Zielbetrag wird durch den Fair Value der Optionen und der PSUs geteilt, um die Anzahl Units bei Zuteilung zu eruiieren. Der Fair Value pro Option und PSU zum Zeitpunkt der Zuteilung wird von Drittparteien bestimmt. Dies erfolgt für die Optionen basierend auf dem Enhanced-American-Preismodell und für die PSUs basierend auf dem Monte-Carlo-Preismodell (unter Berücksichtigung der Möglichkeit einer Über- oder Untererfüllung der Leistungsziele). Die Optionen werden in gleichen jährlichen Raten über einen Zeitraum von vier Jahren und vier Monaten unverfallbar (vesting), sofern ein im Voraus festgelegtes ROCE-Ziel erreicht wird; ihr maximaler Unverfallbarkeitsgrad (vesting) beträgt 100 %. Die PSUs werden über einen Zeitraum von drei Jahren und vier Monaten in Abhängigkeit vom relativen TSR unverfallbar und haben einen maximalen Unverfallbarkeitsgrad (vesting) von 200 % (zwei Aktien pro PSU). Die PSUs und Optionen unterliegen im Anschluss an die Unverfallbarkeit (vesting) einer Sperrfrist, damit eine Gesamtsperrdauer von fünf Jahren ab dem Datum der Zuteilung erreicht wird.

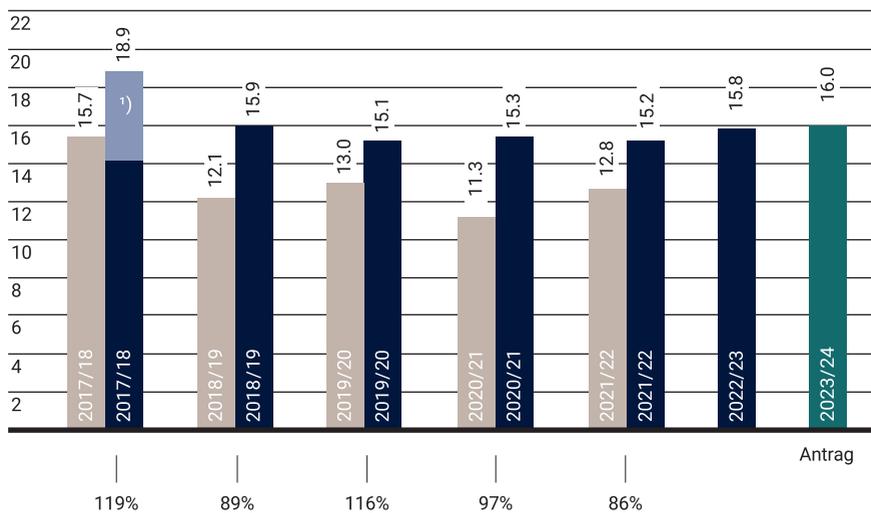
Der beantragte maximale Gesamtbetrag beinhaltet eine angemessene Reserve für allfällige Gehaltserhöhungen (im Rahmen der Gehaltserhöhungen in der gesamten Organisation) sowie für unvorhergesehene Ereignisse. Der beantragte maximale Gesamtbetrag steigt im Vergleich zum vorangegangenen Vergütungszeitraum trotz der Verringerung der Anzahl der Mitglieder der Geschäftsleitung um ein Mitglied. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass sich ein in der Schweiz ansässiges Mitglied im besten Interesse der Gesellschaft bereit erklärt hat, eine erweiterte Rolle in unserem neuen Sennheiser Geschäft zu unveränderten Konditionen zu übernehmen. Diese internationale Tätigkeit wirkt sich nachteilig auf seine individuellen Einkommenssteuern aus, welche ihm von der Gesellschaft in der Grössenordnung von CHF 700'000 zurückerstattet werden.

Sonova leistet die obligatorischen Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen (AHV/ALV) für die Mitglieder der Geschäftsleitung gemäss den geltenden gesetzlichen Vorgaben. Diese Beiträge sind nicht Bestandteil des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung, da sie nicht mit hinreichender Sicherheit im Voraus geschätzt werden können. Die effektiv geleisteten Beiträge werden im Vergütungsbericht des betreffenden Jahres veröffentlicht.

Die Struktur, das System und die Komponenten der Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2023/24 bleiben voraussichtlich im Wesentlichen unverändert, abgesehen von den im Vergütungsbericht 2021/22 offengelegten Anpassungen.

Die folgende Übersicht zeigt die Vergütung der Geschäftsleitung ohne Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen in den vergangenen fünf Jahren und den beantragten maximalen

**Gesamtbetrag für das Geschäftsjahr 2023/24:
Gesamtvergütung in CHF Mio.**



Durchschnittliche Auszahlung der variablen Barvergütung (VCC)

■ Effektiv ■ Max. genehmigt ■ Zusatzbetrag ■ Antrag

Die tatsächlichen Auszahlungen und Zuwendungen für das Geschäftsjahr 2023/24 werden im Vergütungsbericht 2023/24 veröffentlicht.

¹⁾ Zusatzbetrag für personelle Wechsel in der Geschäftsleitung gemäss Art. 27 der Statuten.

Organisatorische Hinweise

Unterlagen

Der Geschäftsbericht einschliesslich Vergütungsbericht, Konzern-Jahresrechnung und Jahresrechnung der Sonova Holding AG sowie die Berichte der Revisionsstelle 2021 / 22 liegen ab dem 17. Mai 2022 zur Einsichtnahme durch die Aktionäre am Sitz der Gesellschaft an der Laubisrütistrasse 28 in CH-8712 Stäfa, Schweiz auf. Sie können diese Unterlagen auch auf: **www.sonova.com** herunterladen.

Aktienregister

Stimmberechtigte Aktionäre, die bis zum 9. Juni 2022 im Aktienregister eingetragen werden, erhalten diese Einladung zur ordentlichen Generalversammlung mit den Traktanden und Anträgen des Verwaltungsrates direkt zugeschickt. Vom 10. Juni 2022 bis zum 15. Juni 2022 werden keine Eintragungen im Aktienregister vorgenommen. Namenaktionäre, die ihre Aktien vor der ordentlichen Generalversammlung veräussern, sind nicht mehr stimmberechtigt.

Vertretung / Vollmacht

Aktionäre können sich durch die unabhängige Stimmrechtsvertreterin, Anwaltskanzlei Keller KLG, Alfred-Escher-Strasse 11, Postfach 1889, CH-8027 Zürich, Schweiz, vertreten lassen. Zur Vollmachterteilung genügt der entsprechend ausgefüllte Antwortschein. Soweit keine spezifischen anderslautenden Weisungen vorliegen, wird die unabhängige Stimmrechtsvertreterin vom Aktionär angewiesen, den Anträgen des Verwaltungsrates zu folgen. Vollmacht und Weisungen an die unabhängige Stimmrechtsvertreterin können bis zum 8. Juni 2022 erteilt werden.

Aktionärsfragen zu Traktanden

Da der Verwaltungsrat aufgrund der COVID-19 Situation die Generalversammlung ohne die Anwesenheit der Aktionäre durchführt, bietet Sonova ihren Aktionären die Möglichkeit, Fragen zum Geschäftsbericht und zu den Traktanden bis zum 3. Juni 2022 per E-Mail an: **agm@sonova.com** zu stellen. Die Aktionäre werden gebeten, ihren vollständigen Namen und Wohnort anzugeben, um Sonova die Überprüfung des Aktienbesitzes zu ermöglichen. Der Verwaltungsrat wird wichtige Fragen, die für die übrigen Aktionäre relevant sind, an der Generalversammlung beantworten. Die Antworten werden protokolliert und das Protokoll wird unter: **www.sonova.com/agm** zur Verfügung gestellt. Soweit möglich, werden einige oder alle der verbleibenden Fragen mit einer direkten Antwort an den Aktionär beantwortet. Sonova kann die Fragen in aggregierter Form oder einzeln beantworten, allenfalls auch unter Nennung des Namens und des Wohnortes des Aktionärs, der die Frage gestellt hat.

Verwendung der Online Plattform

Sonova Holding AG stellt ihren Aktionären eine Online Plattform zur Verfügung. Auf dieser Plattform können die im Aktienregister mit Stimmrecht eingetragenen Aktionäre Vollmacht und Weisungen an die unabhängige Stimmrechtsvertreterin erteilen. Die für den individuellen Zugang zur Online Plattform notwendigen Informationen sind auf dem beiliegenden Antwortschein aufgedruckt. Die Aktionäre können Vollmacht und Weisungen an die unabhängige Stimmrechtsvertreterin via Online Plattform bis am 10. Juni 2022, 15.00 Uhr erteilen.

Sonova Holding AG

Laubisrütistrasse 28
8712 Stäfa
Schweiz

Telefon + 41 58 928 33 33
Fax + 41 58 928 33 99
E-Mail agm@sonova.com
Website www.sonova.com

Sennheiser™ ist eine eingetragene Marke von Sennheiser electronic GmbH & Co. KG und deren Verwendung erfolgt unter Lizenz von Sonova.

Unsere Marken

PHONAK

unitron.

AudioNova 



SENNHEISER



Invitation

37th Annual General Shareholders' Meeting

June 15, 2022



Invitation

37th Annual General Shareholders' Meeting

Sonova Holding AG

Wednesday, June 15, 2022, 3:00 p.m.
Laubisrütistrasse 28, 8712 Stäfa

Dear shareholders,

The remaining uncertainty regarding the COVID-19 pandemic has prompted the Board of Directors to continue putting your safety and health first and to decide that this year's Annual General Shareholders' Meeting of Sonova Holding AG will be held without the presence of the shareholders.

Shareholders who are entitled to vote may exercise their rights exclusively through the Independent Proxy.

You can issue your voting instructions to the Independent Proxy on the enclosed reply form. We ask that you kindly return the completed and signed reply form using the envelope provided. Alternatively, you can provide online voting instructions to the Independent Proxy by following the instructions on the reply form.

As the Annual General Shareholders' Meeting of Sonova Holding AG cannot take place in its usual format, the Board of Directors encourages and invites shareholders to address their questions to the Board of Directors via email up until June 3, 2022 to: agm@sonova.com. You will find further information on organizational matters at the end of this invitation.

Please find enclosed the invitation, including the agenda and the motions of the Board of Directors, the reply form, and the Summary Report on the 2021/22 financial year. The complete and interactive 2021/22 Annual Report can be accessed at: report.sonova.com/2022.

We thank you for your understanding and look forward to your participation at the Annual General Shareholders' Meeting next year.



Robert Spoerry
Chair of the Board of Directors

Agenda

1. Financial Reporting, Advisory Vote on the 2021/22 Compensation Report

1.1 Approval of the Annual Report, the Annual Consolidated Financial Statements of the Group, and the Annual Financial Statements of Sonova Holding AG for 2021/22

Motion: The Board of Directors proposes to approve the Annual Report, the Annual Consolidated Financial Statements of the Group, and the Annual Financial Statements of Sonova Holding AG for 2021/22.

1.2 Advisory Vote on the 2021/22 Compensation Report

Motion: The Board of Directors proposes to accept the Compensation Report for 2021/22 by a non-binding advisory vote.

2. Appropriation of Retained Earnings

Motion: The Board of Directors proposes to appropriate the retained earnings as follows:

	CHF million
Balance carried forward from previous year	1,457.3
Net profit for the year	189.9
Voluntary retained earnings	1,647.2
Cancellation of treasury shares	(702.8) ¹⁾
Dividend distribution	(268.8) ²⁾
Balance to be carried forward	675.7

If the proposal of the Board of Directors is approved, the gross dividend will amount to CHF 4.40 per registered share for the 2021/22 financial year, representing a net amount of CHF 2.86 per registered share after deduction of the 35 % Swiss withholding tax.

Payment of the dividend is expected to take place as of June 21, 2022. As from June 17, 2022, the shares will be traded ex-dividend.

3. Discharge of the Members of the Board of Directors and the Management Board

Motion: The Board of Directors proposes to discharge the members of the Board of Directors and the Management Board for the 2021/22 financial year.

¹⁾ Subject to approval of Agenda Item 7.1 (Capital Reduction through Cancellation of Shares).

²⁾ The total payout amount is subject to the number of issued shares on the last trading day with entitlement to receive the dividend, i.e. June 16, 2022. Treasury shares held by Sonova Holding AG and its subsidiaries are not entitled to dividends. The payout amount will be reduced accordingly.

4. Amendment to the Articles of Association (Board Composition)

Motion: The Board of Directors proposes to increase the minimum as well as the maximum number of members of the Board of Directors from 3 to 5 and 9 to 10 respectively by amending Art. 16 para. 1 of the Articles of Association as follows:

Current Wording

Art. 16: Composition, term of offices

The Board of Directors shall consist of at least three and a maximum of nine members.

[...]

Proposed Wording

Art. 16: Composition, term of offices

The Board of Directors shall consist of at least five and a maximum of ten members.

[...] (Remain unchanged)

Explanation: The increase in the minimum number of the members of the Board of Directors from 3 to 5 ensures compliance with good corporate governance practice by allowing the allocation of different tasks and responsibilities among the members of the Board (i.e. committee memberships) while avoiding double responsibilities for any member. The increase in the maximum number of members of the Board of Directors from 9 to 10 is part of the succession planning. If elected, and after a transition period of one year, Julie Tay will succeed Jinlong Wang, who will not stand for re-election at the 2023 Annual General Shareholders' Meeting. The Board of Directors therefore intends to reduce the number of members back to 9 after this overlapping term of office. Should the shareholders not approve this amendment to the Articles of Association and should all current members of the Board be re-elected, agenda item 5.2 below becomes obsolete and Julie Tay will not stand for election as a new member of the Board of Directors at this Annual General Shareholders' Meeting. In this case, Sonova's Board of Directors will not be able to achieve the targeted 30 % female representation.

5. Elections

5.1 Re-election of the Board of Directors

All members of the Board of Directors stand for re-election.

Motion: The Board of Directors proposes the individual re-election of the following members of the Board of Directors, each for a term of office lasting until the completion of the next Annual General Shareholders' Meeting:

[5.1.1 Re-election of Robert F. Spoerry as Member and as Chair of the Board of Directors](#)

[5.1.2 Re-election of Stacy Enxing Seng as Member of the Board of Directors](#)

[5.1.3 Re-election of Lynn Dorsey Bleil as Member of the Board of Directors](#)

- 5.1.4 Re-election of Gregory Behar as Member of the Board of Directors
- 5.1.5 Re-election of Lukas Braunschweiler as Member of the Board of Directors
- 5.1.6 Re-election of Roland Diggelmann as Member of the Board of Directors
- 5.1.7 Re-election of Ronald van der Vis as Member of the Board of Directors
- 5.1.8 Re-election of Jinlong Wang as Member of the Board of Directors
- 5.1.9 Re-election of Adrian Widmer as Member of the Board of Directors

For detailed biographical information please refer to the 2021/22 Corporate Governance Report and to our website: www.sonova.com/en/about-us/board-directors.

5.2 Election of Julie Tay as a New Member of the Board of Directors

Motion: The Board of Directors proposes to elect Julie Tay as a new member of the Board of Directors for a term of office lasting until the completion of the next Annual General Shareholders' Meeting.

Explanation: The Board is very pleased to propose Julie Tay, a highly qualified executive, for election to the Board of Directors. It is planned that she, after a transition period, will succeed Jinlong Wang, who will not stand for re-election at the 2023 Annual General Shareholders' Meeting. Julie has a strong affinity to our business activities and a successful track record of driving sustainable and profitable growth in the Asia Pacific region, particularly in China and Japan in the medical device sector. For over eight years, Julie served in various senior leadership roles at Align Technology, Inc. (Nasdaq: ALGN), including most prominently as Senior Vice President and Managing Director Asia Pacific. Prior to that she held various management positions at Bayer Healthcare, JohnsonDiversey, and Johnson & Johnson Medical. Julie Tay earned an MBA in International Marketing from Curtin University of Technology in Australia. Julie Tay's nomination is a further step in the rejuvenation of the Board of Directors as well as in advancing the diversity of the Board.

5.3 Re-election of the Members of the Nomination & Compensation Committee

Motion: The Board of Directors proposes the individual re-election of Stacy Enxing Seng, Lukas Braunschweiler and Roland Diggelmann as members of the Nomination & Compensation Committee for a term of office lasting until the completion of the next Annual General Shareholders' Meeting.

- 5.3.1 Re-election of Stacy Enxing Seng
- 5.3.2 Re-election of Lukas Braunschweiler
- 5.3.3 Re-election of Roland Diggelmann

5.4 Re-election of the Auditors

Motion: The Board of Directors proposes to re-elect Ernst & Young AG, Zurich, as Auditors of Sonova Holding AG for a term of office of one year.

Explanation: At the request of the Audit Committee, the Board of Directors proposes to re-elect Ernst & Young AG as Auditors for a further term of office of one year. Ernst & Young has confirmed to the Audit Committee that it possesses the independence required to carry out the assignment.

5.5 Re-election of the Independent Proxy

Motion: The Board of Directors proposes to re-elect the Law Office Keller Partnership, Zurich, as Independent Proxy for a term of office lasting until the completion of the next Annual General Shareholders' Meeting.

6. Compensation of the Board of Directors and the Management Board

6.1 Approval of the Maximum Aggregate Amount of Compensation of the Board of Directors

Motion: The Board of Directors proposes to approve a maximum aggregate amount of compensation of the Board of Directors of CHF 3,450,000¹⁾ for the term of office from the 2022 Annual General Shareholders' Meeting to the 2023 Annual General Shareholders' Meeting.

Explanation: Pursuant to Art. 26 of the Articles of Association, the General Shareholders' Meeting shall approve the maximum aggregate amount of compensation of the Board of Directors for the next term of office. Further information on the proposed compensation is included in the appendix to this invitation. In addition, the compensation paid and the method of determining compensation are described in the 2021/22 Compensation Report.

¹⁾ For further details see Appendix to Agenda Item 6.

6.2 Approval of the Maximum Aggregate Amount of Compensation of the Management Board

Motion: The Board of Directors proposes to approve a maximum aggregate amount of compensation of the Management Board of CHF 16,000,000 ¹⁾ for the 2023/24 financial year.

Explanation: Pursuant to Art. 26 of the Articles of Association, the General Shareholders' Meeting shall approve the maximum aggregate amount of compensation of the Management Board for the following financial year. Further information on the proposed compensation is included in the appendix to this invitation. In addition, the compensation paid and the method of determining compensation are described in the 2021/22 Compensation Report.

7. Capital Reduction through Cancellation of Shares and Authorized Share Capital

7.1 Capital Reduction through Cancellation of Shares

Motion: The Board of Directors proposes:

- a) to reduce the share capital of CHF 3,158,607.85 by CHF 100,621.90 to CHF 3,057,985.95 by way of cancellation of 2,012,438 registered shares, with a nominal value of CHF 0.05 each, that were bought back by the company under the share buyback program announced on May 18, 2021;
- b) to confirm, in agreement with the Auditors' report, that the claims of creditors are fully covered notwithstanding the capital reduction; and
- c) to amend Art. 3 para. 1 of the Articles of Association according to the following wording as of the date of entry of the capital reduction in the commercial register:

Current Wording

Art. 3: Share Capital

The share capital of the Company shall be CHF 3,158,607.85 and it is divided into 63,172,157 registered shares each with a nominal value of CHF 0.05.

Proposed Wording

Art. 3: Share Capital

The share capital of the Company shall be CHF 3,057,985.95 and it is divided into 61,159,719 registered shares each with a nominal value of CHF 0.05.

Explanation: Under its share buyback program announced on May 18, 2021, the company repurchased between June 4, 2021 and March 28, 2022 a total of 2,012,438 shares at an average price per share of CHF 347.50. It is now proposed to cancel these shares by way of a capital reduction.

7.2 Authorized Share Capital

Motion: The Board of Directors proposes to extend the authorized share capital in the amount of CHF 305,798.59 for an additional two years and to amend Art. 5 para. 1 and Art. 6 of the Articles of Association as follows:

Current Wording

Art. 5: Authorized share capital

The Board of Directors shall be authorized to increase the share capital at any time until 11th June 2022 by a maximum amount of CHF 321,990.65 by issuing a maximum of 6,439,813 registered shares that are to be fully paid up, each with a nominal value of CHF 0.05. Increases in partial amounts shall be permissible.

[...]

Art. 6: Exclusion of subscription or advance subscription rights

Until 11th June 2022, the total of new registered shares issued from (i) conditional share capital according to Art. 4 where the subscription or advance subscription rights were excluded, and (ii) authorized share capital according to Art. 5 where the subscription rights were excluded or restricted, may not exceed 6,439,813 new shares.

Proposed Wording

Art. 5: Authorized share capital

The Board of Directors shall be authorized to increase the share capital at any time until 15th June 2024 by a maximum amount of CHF 305,798.59 by issuing a maximum of 6,115,971 registered shares that are to be fully paid up, each with a nominal value of CHF 0.05. Increases in partial amounts shall be permissible.

[...] (Remain unchanged)

Art. 6: Exclusion of subscription or advance subscription rights

Until 15th June 2024, the total of new registered shares issued from (i) conditional share capital according to Art. 4 where the subscription or advance subscription rights were excluded, and (ii) authorized share capital according to Art. 5 where the subscription rights were excluded or restricted, may not exceed 6,115,971 new shares.

Explanation: The company wishes to maintain its financial flexibility by means of authorized share capital. The Board of Directors therefore proposes to extend the term of the authorized share capital for an additional two years, until June 15, 2024, in the amount of CHF 305,798.59, corresponding to 10 % of the currently issued share capital.

Stäfa, May 17, 2022

For the Board of Directors
The Chair



Robert Spoerry

Appendix to Agenda Item 6

6.1 Approval of the Maximum Aggregate Amount of Compensation of the Board of Directors

Pursuant to Art. 26 of the Articles of Association, the General Shareholders' Meeting shall approve the maximum aggregate amount of compensation of the Board of Directors for the next term of office, i.e. from the 2022 Annual General Shareholders' Meeting to the 2023 Annual General Shareholders' Meeting. For further details, beyond those disclosed below, please refer to the 2021/22 Compensation Report.

The Board of Directors proposes to approve a maximum aggregate amount of compensation of the Board of Directors of CHF 3,450,000 for the 2022/23 term of office.

in CHF 1,000	Approved for AGM 2021 – AGM 2022	Expected for AGM 2021 – AGM 2022	Proposal for AGM 2022 – AGM 2023
AGM approval year	2021	n/a	2022
Cash retainer, committee fees, and travel allowance ¹⁾	1,456	1,421	1,566
Market value of restricted shares	1,684	1,649	1'883
Total amount²⁾	3,140	3,070	3,450
Number of members of the Board of Directors	9	9	10

¹⁾ The travel allowance will be discontinued with effect as of the 2022 AGM.

²⁾ The proposal of the Board of Directors relates only to the maximum aggregate amount. The subtotals shown for each compensation component are included for illustration purposes only and are not legally binding.

The aim is to ensure careful use of resources. The proposed amount reflects the maximum aggregate amount of compensation that could arise. The increase in the proposed maximum aggregate amount compared with the prior term of office is solely based on the increase in the number of the members of the Board of Directors. The aggregate amount of compensation is stated in gross and is calculated for 10 members of the Board of Directors (2021/22 term of office: 9 members) assuming that all those proposed are (re-)elected as members of the Board of Directors at the 2022 Annual General Shareholders' Meeting.

The proposed maximum aggregate amount includes the following fixed compensation components: a cash retainer, committee fees (each as applicable) and the market value of the restricted shares at grant. It also includes a modest reserve for unforeseen events and unexpected additional expenses.

Sonova pays mandatory employer’s social security contributions (AHV/ALV) for the members of the Board of Directors in accordance with applicable law. These are not included in the proposed maximum aggregate amount, because contributions to governmental social security systems cannot be accurately forecast. However, actual employer social security costs will be disclosed in the reporting years when they are due and paid.

The actual compensation paid will be disclosed in the Compensation Report for the 2022/23 financial year, which will be submitted to a non-binding advisory shareholders’ vote.

6.2 Approval of the Maximum Aggregate Amount of Compensation of the Management Board

Pursuant to Art. 26 of the Articles of Association, the General Shareholders’ Meeting shall approve the maximum aggregate amount of compensation of the Management Board for the following financial year, i.e. the 2023/24 financial year. For further details, beyond those disclosed below, please refer to the 2021/22 Compensation Report.

The Board of Directors proposes to approve a maximum aggregate amount of compensation of the Management Board of CHF 16,000,000 for the 2023/24 financial year.

The proposed maximum aggregate amount consists of the following compensation components:

in CHF 1,000	Approved for 2021/22 FY	Effective for 2021/22 FY	Approved for 2022/23 FY	Proposal for 2023/24 FY
Maximum amount of fixed salaries, including base salary, fringe benefits, employer’s pension contributions	5,260	5,425	5,439	5,260
Maximum amount of variable cash compensation	4,924	2,399	5,068	5,583
Fair value at grant of options and performance share units (PSUs) to be granted under the Executive Equity Award Plan (EEAP)	5,016	4,976	5,293	5,157
Total amount^{1), 2)}	15,200	12,800	15,800	16,000
Number of Management Board members	9	9	9	8

¹⁾ The proposal of the Board of Directors for the compensation of the Management Board relates only to the maximum aggregate amount. The subtotals shown for each compensation component are included for illustration purposes only and are not legally binding.

²⁾ One Management Board member currently receives compensation in US Dollars (USD) and another in Euro (EUR). Any exchange rate fluctuation until final payment will be disregarded.

The aim is to ensure careful use of resources considering the continued growth efforts. The proposed maximum aggregate amount stated in gross is calculated for 8 members of the Management Board in the 2023/24 financial year.

The proposed amount reflects the maximum aggregate amount of compensation that could arise.

The proposed maximum aggregate amount is based on the maximum potential variable cash compensation payout (i.e. the 200 % payout cap) and on the targeted value at grant of 100 % achievement for the long-term incentive. This target amount is divided by the fair value of the options and of the PSUs to determine the number of units at grant. Both the fair value of the options and of the PSUs at grant date are determined by third parties. For the options it is based on the Enhanced American pricing model. For the PSUs it is based on the Monte Carlo pricing model, taking into account the possibility of either over- or underachievement. The options vest in equal annual installments over a period of 4 years and 4 months, conditional upon the achievement of a predetermined ROCE target, and their maximum vesting level is 100 %. The PSUs vest over a period of 3 years and 4 months, conditional upon the relative TSR, and have maximum vesting level of 200 % (two shares per PSU). The PSUs and options are subject to a post-vesting restriction period (total restriction period of 5 years from the date of grant).

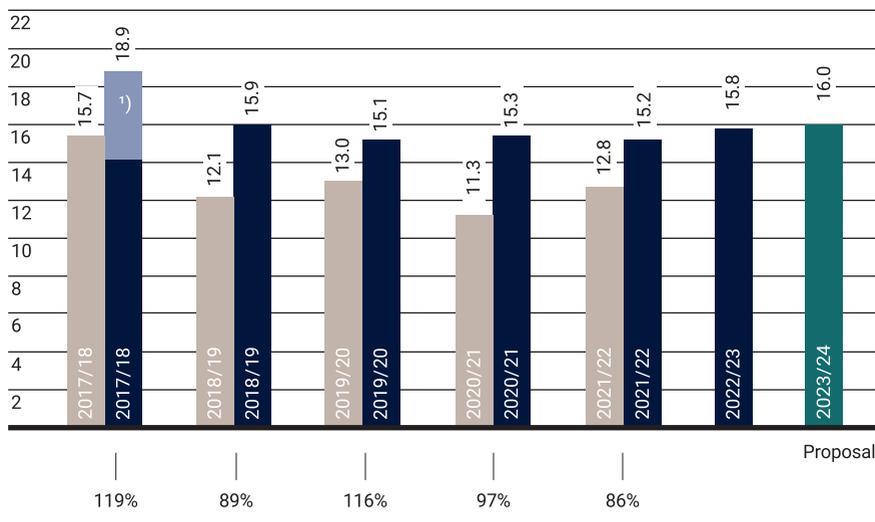
The proposed maximum aggregate compensation for the Management Board includes an appropriate reserve for potential salary adjustments (in line with those across the organization), as well as for unforeseen events. The proposed maximum aggregate amount shows an increase when compared to the prior compensation period despite the reduction by one in the number of Management Board members. This is mainly due to the fact that one member, based in Switzerland, in the best interest of the company, has agreed to take on an expanded role in our new Sennheiser business on equal terms. The additional impact of this international assignment on his individual income taxes will be reimbursed by the company, to an amount in the range of CHF 700,000.

Sonova pays mandatory employer's social security contributions (AHV/ALV) for the members of the Management Board in accordance with applicable law. These contributions to governmental social security systems are not included in the proposed maximum aggregate amount as they cannot be accurately forecast. However, actual employer social security costs will be disclosed in the reporting years when they are due and paid.

No other change of relevance to the compensation structure, system and components of the Management Board is planned for the 2023/24 financial year aside from what is disclosed in the 2021/22 Compensation Report.

The following overview shows the Management Board compensation (excluding employer's social security contributions) for the past five years and the proposed maximum aggregate amount for the 2023/24 financial year:

Total compensation in CHF million



Average payout ratio for the variable cash compensation plan (VCC)

■ Effective
 ■ Max. approved
 ■ Additional reserve amount
 ■ Proposal

The actual payout and grants for the 2023/24 financial year will be disclosed in the 2023/24 Compensation Report.

¹⁾ Additional reserve amount for changes in the Management Board according to Art. 27 of the Articles of Association.

Organizational Matters

Documents

The Annual Report, including the Compensation Report, the Annual Consolidated Financial Statements of the Group, and the Annual Financial Statements of Sonova Holding AG, as well as the Auditors' reports for 2021/22, will be available for review by the shareholders from May 17, 2022 at the company's registered office in Laubisrütistrasse 28, CH-8712 Stäfa, Switzerland. These documents may also be downloaded at: www.sonova.com.

Share Register

Shareholders with voting rights who are recorded in the share register by end of the day of June 9, 2022 will receive this invitation to the Annual General Shareholders' Meeting directly, including the agenda and the motions of the Board of Directors. From June 10, 2022 to June 15, 2022, no entries will be made in the share register. Registered shareholders who sell their shares before the Annual General Shareholders' Meeting will no longer be entitled to vote.

Representation/Proxy

Shareholders shall be represented by the Independent Proxy, Law Office Keller Partnership, Alfred-Escher-Strasse 11, Postfach 1889, CH-8027 Zürich, Switzerland. Proxy is granted by completing the enclosed reply form accordingly. To the extent that no specific instructions have been provided, the Independent Proxy is instructed by the shareholder to vote in favor of the motions by the Board of Directors. The final deadline for providing instructions to the Independent Proxy is June 8, 2022.

Shareholder Questions on Agenda Items

As the current COVID-19 situation has caused the Board of Directors to hold the Annual General Shareholders' Meeting without the presence of the shareholders, Sonova is giving its shareholders the opportunity to address questions regarding the Annual Report and the agenda items to: agm@sonova.com up until June 3, 2022. Shareholders are asked to provide their full name and place of residence to allow Sonova to verify shareholdings. The Board of Directors will respond to questions relevant to the other shareholders at the Annual General Shareholders' Meeting. The answers will be minuted and the minutes will be available at: www.sonova.com/agm. As far as possible, some or all of the remaining questions will be addressed with a direct reply to the shareholder. Sonova may answer questions in aggregated form or individually, possibly mentioning the name and place of residence of the shareholder who submitted the question.

Use of the Online Platform

Sonova Holding AG provides an online platform for its shareholders. Shareholders registered in the share register with voting rights may use this platform to provide voting instructions to the Independent Proxy. Personal access data for the online platform is printed on the enclosed reply form. The final deadline for providing instructions to the Independent Proxy electronically is June 10, 2022 at 3:00 p.m.

Sonova Holding AG

Laubisrütistrasse 28
8712 Stäfa
Switzerland

Phone + 41 58 928 33 33
Fax + 41 58 928 33 99
Email agm@sonova.com
Website www.sonova.com

Sennheiser™ is a registered trademark of Sennheiser electronic GmbH & Co. KG used under license by Sonova.

Our Brands

PHONAK

unitron.

AudioNova 

 **SENNHEISER**

 **ADVANCED
BIONICS**